

Gibt es hier Lehrer ohne privates Arbeitszimmer?

Beitrag von „Sanne1983“ vom 9. Januar 2013 14:04

Bis wir in unser Haus vor 2 Jahren gezogen sind, hatte ich meinen Schreibtisch im Wohnzimmer, mein Mann seinen im Schlafzimmer. Bei einer Zweizimmerwohnung ging das einfach nicht anders. Über sieben Jahre hinweg ist es auch gegangen. Der Vorteil war, dass man abends nach der Arbeit immer sofort aufgeräumt hat, weil man es nicht mehr sehen konnte. Aber gerade der Lagerplatz war sehr begrenzt.

Jetzt haben wir ausreichend Zimmer, damit es jedem ein Büro reicht - und ein Zimmer ist noch unbenutzt. Klar ändert sich das, wenn wir mal Kinder haben, ab dem zweiten Kind werden wir gemeinsam ein Zimmer als Büro benutzen. Mittlerweile kann ich mir aber nicht mehr vorstellen ohne Büro zu leben.

Wenn ich in Rente gehe, haben wir beschlossen, werden wir 1. sowieso in eine kleinere Wohnung ziehen (so viele Zimmer braucht man dann ja nicht mehr und man muss es sowieso nur putzen) und 2. wird ein Zimmer ein Bücherzimmer, mit Regalen und einem Sofa - nur für mich.